

im Naturpark Südsteirisches Weinland

Der krönende Höhepunkt einer Wiederauferstehung

Slow Food nimmt das original Sulmtaler in die Arche des Geschmacks auf.

15. Oktober 2007, ein wichtiges Datum in der bewegten Geschichte eines großen Steirers. Beinahe ausgerottet und fast in Vergessenheit geraten startet das original Sulmtaler Hendl mit heutigem Tag seinen neuen Höhenflug in die Sphären des bewussten Genusses.

Ursprünglich, stolz und fein fordert es seinen angestammten Platz in der Welt der Kulinarik als „das Kaiserhuhn“ zurück und dass dem Sulmtaler dieser Platz zusteht finden auch die Genussexperten von Slow Food. Nicht umsonst wird dieser Naturrasse am Tag ihrer Wiedereinführung die Ehre zuteil, in die Arche des Geschmacks aufgenommen zu werden.

Die Aufnahme des original Sulmtaler Hendls in die Arche des Geschmacks ist weit mehr als nur eine Auszeichnung. Es ist die Darstellung der Wertschätzung für ein besonders Produkt, dessen große kulinarische Vergangenheit bereits Fürsten- und Königshäusern Hochachtung abrang. Es ist eine Hommage an jene Enthusiasten, die sich um die Erhaltung und Wiederbelebung althergebrachter kulinarischer Traditionen und Rassen bemühen und es ist eine Ehrung der Landwirte im Naturpark Südsteirisches Weinland, welche aus den Erfolgen der Vergangenheit ihr Potential für die Zukunft schöpfen.